

Berufsqualifizierender Ausbildungsgang

Kaufmännische:r Assistent:in Informationsverarbeitung

Der Kaufmännische Assistent Informationsverarbeitung soll in der Lage sein, den informationstechnischen Herausforderungen, die heute an kaufmännische Sachbearbeiter gestellt werden, in jeder Beziehung gerecht zu werden.

Die professionelle Arbeit an einem PC-Arbeitsplatz u.a. mit ERP- und Office-Software ist daher Schwerpunkt der Ausbildung und des zukünftigen Einsatzes in der Wirtschaft.

Den Anforderungen in der Wirtschaft an Kostenrechnung und Kostenkontrolle wird durch intensive und umfangreiche theoretische und praktische Ausbildung in Lernfeldern Rechnung getragen, die sich u.a. mit Rechnungswesen, Controlling, Marketing und Wirtschaftsmathematik befassen.

Team- und Projektarbeit mit entsprechenden Abschlusspräsentationen bereiten auf den Arbeitsalltag vor. Tätigkeitsfelder bieten sich daher nach der Ausbildung nicht nur im Handel, sondern auch in der Industrie.

Alles auf einen Blick

Abschluss: Kaufmännische:r Assistent:in Informationsverarbeitung

Dauer: 2Jahre

Anmeldung: 1. Dezember – 1. März

Eingangsqualifikation: MSA

Ansprechpartner

Aljoscha Hepper

a.heppner@schule.bremen.de

Kai Stüven

k.stueven@schule.bremen.de

Aufbau der Ausbildung

Im Rahmen der Ausbildung werden u.a. folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt:

Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Sie umfasst jährlich 36 Wochenstunden.

Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt in der Fachpraxis. Die notwendigen informationstechnischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten werden in Praxisstunden der Informationsverarbeitung vermittelt und in einem Großhandel für Sportartikel (Übungsfirma des Deutschen Übungsfirmenringes) angewendet und vertieft. Am Ende des ersten Ausbildungsjahres ist ein Betriebspraktikum verpflichtender Bestandteil der Ausbildung. Ein Teil des Praktikums findet in den Ferien statt.

Abschluss ist die staatliche Prüfung zum Kaufmännischen Assistenten Informationsverarbeitung. Nach erfolgreicher Abschlussprüfung besteht die Möglichkeit, die zwölfte Klasse der Fachoberschule zu besuchen. In einem Jahr kann hier die Fachhochschulreife und damit die Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule erworben werden.

Studentafel auf der Homepage

MaTA, ITA oder KAI: Welche Ausbildung ist richtig für mich?

Was ist der Unterschied zwischen den drei Ausbildungen zum/zur:

- **Mathematisch-technische:r Assistent:in mit Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik (MaTA),**
- **Informationstechnische:r Assistent:in (ITA)**
- **und Kaufmännische:r Assistent:in Informationsverarbeitung (KAI)?**

1. **Mathematisch-technische Assistent:in (MaTA)** hat seinen Schwerpunkt in der Wirtschaftsinformatik, d.h. der Entwicklung von Programmen mit wirtschaftlichem Hintergrund. Hinzu kommen mathematische Grundlagen und die immer wichtiger werdende Analyse von großen Datenmengen. Berufliche Einsatzgebiete sind die Softwareentwicklung, die Erstellung von Webanwendungen, der Entwurf und die Pflege von Datenbanksystemen sowie das Umfeld der professioneller kaufmännischer Standardsoftware

2. **Informationstechnische:r Assistent:in (ITA)** erhält eine informationstechnische Berufsausbildung. Neben dem Programmieren und der Digital- und Mikroprozessortechnik sind Kenntnisse über Betriebssysteme und Computernetze heute sehr gefragt und deshalb wichtiger Bestandteil des Lehrplans. Arbeitsplätze finden Informationstechnische Assistent:innen im Computerservice, als Betreuer:in von Computernetzen und in der Programmierung.

3. **Kaufmännische/n Assistent:in Informationsverarbeitung (KAI)** erfährt eine anwendungsbezogene kaufmännische Grundausbildung. Sie lernen unter Einsatz von kaufmännischer Standardsoftware (SAP) gängige Sachbearbeiterfunktionen kennen. Es wird auf ein hohes Maß an betriebswirtschaftlichen Kenntnissen Wert gelegt und zugleich Grundlagen der Informationstechnik vermittelt.

Studienqualifikation

Weiter zu Fachhochschulreife und Abitur

Nach Abschluss der Ausbildung kann bei uns die Fachoberschule besucht werden. Mit der Fachhochschulreife kann anschließend an einer Fachhochschule jede Fachrichtung studiert werden. Es ist auch möglich durch den Besuch der einjährigen Berufsoberschule das Abitur zu erwerben.

Ob Sie den Mittleren Schulabschluss (Realschulabschluss) oder die Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe besitzen, an der Europaschule Schulzentrum Utbremen führen viele [Wege zum Abitur \(Übersicht über alle Qualifizierungsangebote und Abschlüsse\)](#).